

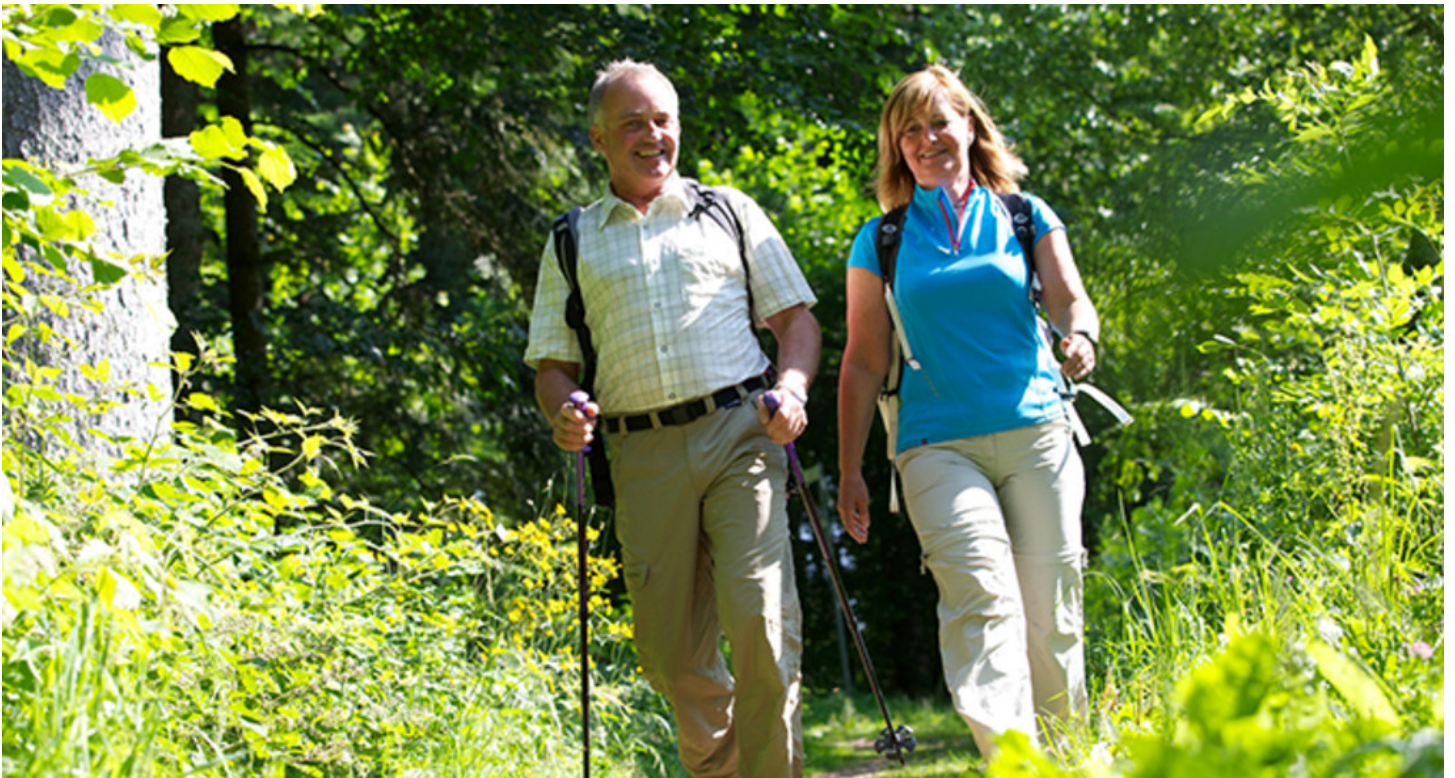


Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und
Verbraucherschutz Baden-Württemberg

📅 24.05.2021

NATURPARKE

Europäischer Tag der Parke am 24. Mai macht auf Wert der Schutzgebiete aufmerksam



Minister Peter Hauk MdL: „Unsere sieben Naturparke sind Motoren für die nachhaltige Entwicklung des Ländlichen Raums. Sie sind eine Erfolgsgeschichte für unser Land“

„Unsere sieben Naturparke im Land decken mehr als ein Drittel der Fläche Baden-Württembergs ab. Wir haben im Schwarzwald die zwei größten Naturparke Deutschlands und damit insgesamt ein riesiges Potenzial für die nachhaltige Entwicklung im Ländlichen Raum. Der Europäische Tag der Parke ist ein guter Anlass, um auf den Wert von Schutzgebieten hinzuweisen. Unsere Naturparke sind eine Erfolgsgeschichte für unser Land“, sagte der Minister für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz, Peter Hauk MdL, am Montag (24. Mai) mit Blick auf den Europäischen Tag der Parke, der jährlich an diesem Datum begangen wird. Das Motto des diesjährigen Tags der Parke lautet *Parke – Die nächste Generation*“

„Passend zum diesjährigen Motto haben unsere Naturparke neue Angebote im Bereich Bildung für nachhaltige Entwicklung erarbeitet. Bereits im Jahr 2011 wurde das Programm ‚Naturpark-Schulen‘ in Baden-Württemberg gestartet, was sich seither erfolgreich etabliert hat“, erklärte Minister Hauk. Aktuell gebe es in den sieben Naturparks 43 zertifizierte Naturpark-Schulen. Ziel des Programms sei es, die Themen Natur und Kultur der Heimat verbindlich im Lehrplan der teilnehmenden Schulen zu verankern.

„An die jüngste Generation werden die Themen nun durch sogenannte Naturpark-Kindergärten herangetragen“, sagte der Minister. In diesem Jahr starten drei der sieben Naturparke Baden-Württembergs mit Kindergärten in die Pilotphase. Wie auch im Schul-Programm werden regelmäßige Exkursionen zu unterschiedlichen Fachleuten der Umgebung entwickelt, sodass Themen wie Handwerk, Kultur, Brauchtum, Natur und Tourismus der eigenen Umgebung hautnah erlebt werden können. Landrätin Marion Dammann, Sprecherin der AG Naturparke Baden-Württemberg, freut sich auf das neue Projekt: „Mit dem Projekt Naturpark-Kindergarten erreichen wir nun auch die kleinsten Naturpark-Freunde und legen den Grundstein für die Zukunft.“

Naturpark virtuell

Mit den Naturpark-Detektiven Dr. Bertold Buntspecht, Fabio Fuchs und Wally Wildschwein des Naturparks Schwarzwald Mitte/Nord gibt es in Baden-Württemberg nun erstmals ein rein digitales Naturpark-Bildungsangebot. Die tierischen Naturpark-Detektive holen die Kinder am Bildschirm ab und begleiten sie bei abenteuerlichen Streifzügen in der Natur.

Passend dazu ist auch die Naturpark-Kochschule virtuell unterwegs. Während der Online-Kochabende zaubert das Team der Naturpark-Kochschule mit Familien und Interessierten leckere Gerichte, vermittelt Kenntnisse über regionale und nachhaltige Ernährung und begeistert somit generationenübergreifend für eine vielfältige Ernährung und gemeinsames Kochen.

Die Vielfalt der Bildungs- und Erholungsmöglichkeiten in den sieben Naturparks ist auch der Unterstützung durch das Land Baden-Württemberg zu verdanken. Im Jahr 2021 werden voraussichtlich rund 230 Projekte mit rund 3,1 Mio. Euro vom Land Baden-Württemberg, der Lotterie Glücksspirale und der EU bezuschusst. „Wir werden die wichtige Arbeit der Naturparke auch künftig nach Kräften unterstützen“, betonte Minister Hauk.

Hintergrundinformationen:

Die sieben Naturparke in Baden-Württemberg nehmen über 36 Prozent der Landesfläche ein. Als Großschutzgebiete erhalten sie die facettenreichen Kulturlandschaften im Einklang von Menschen, Tieren und Pflanzen. Sie sind Motoren für die nachhaltige Entwicklung des Ländlichen Raums in Baden-Württemberg.

431 Kommunen in 37 Stadt- und Landkreisen sowie zahlreiche Vereine, Verbände und Ehrenamtliche engagieren sich in den Naturparks und wirken in deren Entscheidungsgremien und Netzwerken mit. Auf diese Weise wird mit allen Interessengruppen die Zukunft der ländlichen Regionen gestaltet. Inhaltliche Schwerpunkte sind die Aufgabengebiete Naturschutz und Landschaftspflege, Erholung und

nachhaltiger Tourismus, Bildung für nachhaltige Entwicklung sowie nachhaltige Regionalentwicklung. Diese Aufgabenfelder wurden 2020 in der gemeinsamen Zukunftsstrategie 2030 festgehalten und in gezielte Projekte überführt.

Zu den gemeinsamen Aktivitäten der Naturparke Baden-Württembergs gehören Veranstaltungen wie der Markt der Naturparke, der Brunch auf dem Bauernhof, die Naturpark-Vespertouren und Kampagnen wie die Blühenden Naturparke. Des Weiteren zählen gemeinsame Veröffentlichungen wie das Magazin #Naturpark, eine Jahresbilanz und Pocket-Broschüren zu Freizeithemen in den Naturparken zum Repertoire. Die #Naturpark, die Pocket-Broschüre, die Zukunftsstrategie 2030 und weitere Informationen zur AG Naturparke Baden-Württembergs sind unter www.naturparke-bw.de. Die Printmedien sind in allen sieben Naturpark-Geschäftsstellen und unter info@naturparke-bw.de kostenlos erhältlich und bestellbar.

Weitergehende Informationen finden sich im Internet auch unter www.naturpark-detektive.de.